

PRESSEMITTEILUNG

Leipzig, 27. Juni 2019

Energieeffiziente Lösung zur Klimatisierung von Gebäuden ausgezeichnet

Der Clusterpreis Energie/Umwelt/Solarwirtschaft des 15. IQ Innovationspreis Mitteldeutschland geht an die Chemnitzer EcoSyst GmbH. Das Unternehmen erhielt die Auszeichnung am Donnerstagabend in Leipzig für ein neuartiges Klimatelement zur energiesparenden Klimatisierung auch in heißen Klimazonen.

„Die von EcoSyst entwickelte Technologie setzt neue Maßstäbe bei Energieeffizienz und Komfort der Raumklimatisierung. Durch Verwendung des natürlichen Baustoffs Lehm und in Verbindung mit CO₂-neutralen Energiequellen eröffnen sich weltweit für Investoren und Bauherren neue Perspektiven für das klimafreundliche Kühlen und Heizen von öffentlichen und privaten Gebäuden“, begründet Jörn-Heinrich Tobaben, Geschäftsführer der Metropolregion Mitteldeutschland Management GmbH, die Entscheidung der Jury.

Der mit 7.500 Euro dotierte Clusterpreis wurde gemeinsam von der envia Mitteldeutsche Energie AG und der Siemens AG gestiftet. Außerdem wurden im Rahmen der Preisverleihung im Paulinum – Aula und Universitätskirche St. Pauli der Universität Leipzig vier weitere Clustersieger, der Sieger des Gesamtpreises sowie die Gewinner der lokalen IQ-Wettbewerbe Halle (Saale), Leipzig und Magdeburg bekannt gegeben. Zusätzlich zu den Preisgeldern in Höhe von rund 70.000 EUR erhalten alle Clustersieger sowie der Gesamtsieger des IQ Innovationspreis Mitteldeutschland 2019 zudem eine einjährige Mitgliedschaft in der Europäischen Metropolregion Mitteldeutschland.

Mit dem IQ Innovationspreis Mitteldeutschland fördert die Europäische Metropolregion Mitteldeutschland neuartige, marktfähige Produkte, Verfahren und Dienstleistungen in fünf branchenspezifischen Clustern. In der Europäischen Metropolregion Mitteldeutschland engagieren sich strukturbestimmende Unternehmen, Städte und Landkreise, Kammern und Verbände sowie Hochschulen und Forschungseinrichtungen aus Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen mit dem gemeinsamen Ziel einer nachhaltigen Entwicklung und Vermarktung der Wirtschafts-, Wissenschafts- und Kulturregion Mitteldeutschland.

Zum Hintergrund der ausgezeichneten Innovation:

Infolge der globalen Erwärmung steigt weltweit der Bedarf an Klimatisierungslösungen für Gebäude. Doch herkömmliche Klimaanlage sind Energiefresser, weil riesige Luftmengen gekühlt und entfeuchtet werden müssen. Eine Alternative bilden Kühlsysteme, bei denen Wasser durch kleine Kapillarrohre fließt und seine Energie abstrahlt. Denn 1 Liter Wasser speichert die gleiche Energiemenge wie 3000 Liter Luft. Aber ausgerechnet in heißen Klimazonen war der Einsatz bislang nicht möglich, weil dort die Luft bis unter den Taupunkt gekühlt werden muss. Dies führt zu Kondenswasser, das die Bausubstanz schädigt.

Eine innovative Lösung dafür hat die Chemnitzer EcoSyst GmbH mit ihrem Klimaelement und dessen Produktionsverfahren entwickelt. Den Kern der Innovation bildet eine Trägerplatte aus Kalziumsilikat, die dank ihrer hygroskopischen Wirkung große Mengen Luftfeuchtigkeit bindet. Auf der Trägerplatte wird die Kapillarrohrmatte mit einem Lehmkleber fixiert. Das komplette Klimaelement wird an der Raumdecke installiert und mit Lehmputz überzogen. Aufgrund der zahlreichen Kapillaren verfügt das System über eine große Oberfläche zur Energieabgabe. Dadurch können Räume mit einer Wassertemperatur von 17–22 Grad energieeffizient und gleichmäßig gekühlt werden. Darüber hinaus bindet der Lehmputz Keime und verbessert das Raumklima. Zusammen mit regionalen Partnern soll die umweltfreundliche und (idealerweise) CO₂-neutrale Technologie im Nahen Osten, China und Südeuropa eingeführt werden.

Weitere Informationen

[IQ Innovationspreis Mitteldeutschland](#)

www.ecosyst.de

Ein kostenfreies druckfähiges Bild des Clustersiegers finden Sie im Anhang.

Bildunterschrift: IQ Innovationspreis Mitteldeutschland 2019, Clustersieger Energie / Umwelt / Solarwirtschaft: EcoSyst GmbH aus Chemnitz mit dem Preisstiftern envia Mitteldeutsche Energie AG und der Siemens AG

v.l.: Kerstin Heinitz (Siemens AG), Jörg Viertel (EcoSyst GmbH), Stephan Drescher (envia Tel GmbH)

Foto: Guido Werner/GWP

Pressekontakt:

Kai Bieler

Pressesprecher

Metropolregion Mitteldeutschland Management GmbH

Tel.: 0341 / 6 00 16-19

E-Mail: presse@mitteldeutschland.com